

## **Feier anlässlich der Zertifizierung der Gustav-Heinemann-Schule Rüsselsheim als Lions-Quest-Schule, Qualitätssiegel-Verleihung Erwachsenen handeln Rede am 28.5.2025**

Ich freue mich zu dieser Veranstaltung die Vertreter des Landes,  
Herrn Minister Armin Schwarz,  
des SSA Rüsselsheim, Frau Susanne Strauss-Chiacchio,  
der Stadt Rüsselsheim, Herrn Bürgermeister Karakaya in Vertretung des  
Oberbürgermeisters Herrn Burghardt,  
die Jury der Lions Quests Zertifizierung,  
Frau Nassau, Herrn Kwee sowie das Mitglied des Landtages, Frau Bächle-Scholz,  
Dr. Peter Sicking als Bereichs- und Programmleiter für Lions-Quest bei der Stiftung  
der Deutschen Lions in Wiesbaden,  
Herrn Dr. Paul Reuter als Präsident des Lions Club Rüsselsheim,  
sowie unsere Lernenden und Lehrenden und die Elternvertretung zu dieser  
Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Als ich im Februar 2024 als Schulleiter an dieser Schule meinen Dienst  
aufgenommen hatte, kannte ich LQ lediglich als ein Programm für die Jahrgangsstufe  
5 und 6.

Meine ehemalige Schule hatte sich unter vielen Programmen wie SKIP und PIT für  
das LQ-Programm entschieden, da es sich in einer multikulturellen Gesellschaft mit  
vielen unterschiedlichen Kulturkreisen als vorbildlich und als erfolgreich erwiesen hat.  
Dem entsprechend überrascht war ich, dass unsere Schule auch LQ im  
Schulprogramm etabliert hat. Ich war neugierig wie das LQ-Programm den Übergang  
von 10 nach 11 an einer reinen Oberstufenschule mitgestalten konnte. Schließlich  
kannte ich es bis dato nur für den Übergang von Klasse 4 nach Klasse 5.

Als ich mich dann mit dem LQ-Programm für Erwachsene auseinandergesetzt habe,  
wurde mir deutlich, dass es sich nun nicht mehr nur um sozialen Kompetenzerwerb  
handelt, sondern dass kritisches Denken, gesellschaftliches Engagement und  
unabdingbar ein Verständnis für Demokratie hinzukommen. Es war beeindruckend  
zu sehen, wie unsere Schülerinnen und Schüler das LQ-Programm unter

kompetenter Anleitung unserer Lehrkräfte mit Begeisterung annehmen, es unterstützen und umsetzen.

So erwerben sie Lebenskompetenz, die Teil einer erwachsenen Selbständigkeit ist und den Eintritt vom Jugend- in das Erwachsenenalter begleitet.

Selbständigkeit verbinde ich mit meiner Tätigkeit in den letzten 10 Jahren, in denen ich fortwährend in der Leitung einer selbständigen Schule mitwirken durfte.

Selbständig – das haben mir meine Eltern früh erklärt – heißt „ständig“ „selbst“. Heißt Verantwortung zu übernehmen, als auch Selbstverständlichkeiten kritisch zu hinterfragen. Für mich bereits eine frühe Art des Demokratieverständnisses.

Lassen Sie mich an dieser Stelle einen Wunsch äußern.

So wie wir als Schule unsere Schülerinnen und Schüler zu mündigen, selbständigen und verantwortungsbewussten Erwachsenen erziehen,

die Fehler selbst und ständig machen dürfen, um Ihre Persönlichkeit zu entwickeln, so wünsche ich mir, dass auch Schule wieder selbständiger werden darf.

Dieses kann nur in einer konstruktiven Zusammenarbeit aller Beteiligten gelingen, so wie wir mit den uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern das LQ-Programm nur erfolgreich umsetzen können, indem wir mit allen Beteiligten konstruktiv zusammenarbeiten.

Ich danke allen Lehrkräften, die sich diesem Ziel verpflichtet haben und sich alltäglich den Herausforderungen mit unseren Lernenden stellen, um die Ziele des LQ-Programms zu erreichen.

Mein Dank gilt den Lions, für das Vertrauen und für die Anerkennung der Gustav-Heinemann-Schule Rüsselsheim, die als erste Schule in Deutschland ausgewählt und zertifiziert werden konnte.

Mein besonderer Dank gilt Frau Gösler. Frau Gösler erst hat es ermöglicht, dass dieses Projekt an dieser Schule verankert werden konnte und sie hat maßgeblich den Zertifizierungsprozess begleitet.

Vielen Dank an alle Lehrkräfte der GHS, die das LQ-Programm aktiv unterstützen und zu diesem Erfolg beigetragen haben und weiter dazu beitragen, damit unsere Schülerinnen und Schüler erfolgreich erwachsen werden.